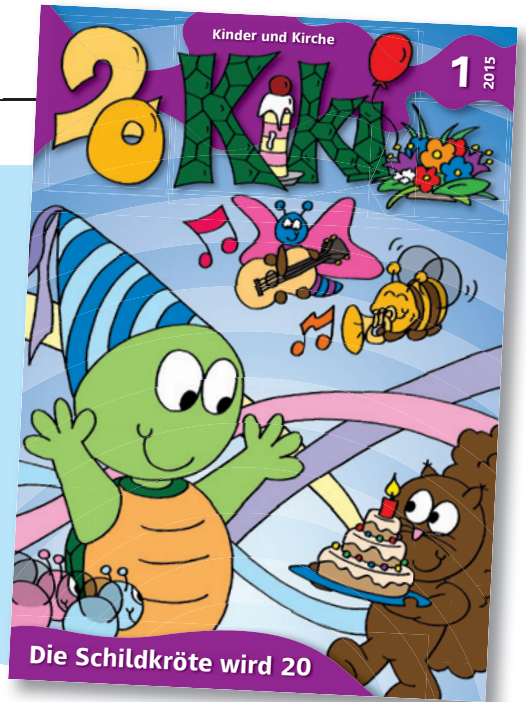


# Kiki

Das Kiki-Heft (Kinder und Kirche) erscheint 8-mal im Jahr und bietet Ethik für Kinder – mit spannenden Geschichten, Spielen, Rätseln und vielem mehr. Es richtet sich an Kinder von 6 bis 9 Jahren, wird aber auch von älteren gern in die Hand genommen.

Das Kiki-Heft regt die Kinder an, selbst aktiv zu werden und nicht nur zu konsumieren. Deshalb gibt es in jedem Heft auch Bastel-, Rezept- und Mitmach-Ideen.

Bestellen Sie das Heft beim KiK-Verband (Chileweg 1, 8415 Berg am Irchel, Tel. 052 318 18 32, oder direkt über [www.kik-verband.ch/kiki](http://www.kik-verband.ch/kiki)) zu Fr. 25.– pro Jahr (ab 10 Ex. nur Fr. 14.–). Wir schicken gerne Probeexemplare!



## Kiki 1/15: Die Schildkröte wird 20

Schon zwanzig Jahre lang gibt es Kiki, die kleine grüne Schildkröte! Das feiern wir in diesem Heft mit einer extra-langen Kiki-Geschichte auf drei Seiten! Dazu erzählt Christoph, der «Vater» von Kiki, wie seine Figur entstanden ist und weshalb ihm die Ideen noch lange nicht ausgehen.

Die Kinder können diesmal aber auch selber etwas erfinden: eine originelle Landschaft zur vorgestellten Geschichte. Oder eine Geburtstagskarte an Kiki. Oder gar eine eigene Kiki-Geschichte!

Im aktuellen Heft geht es darum, etwas zu erschaffen. Und obwohl dabei für einmal vor allem die Hände gefordert sind, sprechen wir mit unserem lustigen Rezeptvorschlag, dem süßen Kiwi-Kiki, auch die anderen Sinne an.

Das Kiki kann den Kindern gut als Bhaltis mitgegeben werden. Und es eignet sich für den Religionsunterricht, die Sonntagschule, für Kindertreffs und Plauschnachmittage. Auf der nächsten Seite finden Sie einige Ideen dazu.

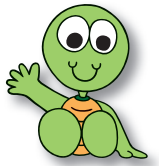


*Im aktuellen Kiki-Heft erscheint das 185ste (!) Abenteuer der gutmütigen grünen Schildkröte. Christoph Weiller, der Erfinder der Kiki-Comics, achtet sorgfältig darauf, dass die Geschichten immer ohne Gewalt auskommen und auch eine menschliche Komponente enthalten. Er lebt mit seiner Familie in Winterthur.*



**Wege zum Kind**

**Katechese-Tipps zum Kiki erscheinen in jeder Ausgabe des «Wege zum Kind», der Fachzeitschrift für den Bereich «Kind und Kirche», Feiern, Sonntagschule, Religionsunterricht. Erhältlich beim KiK-Verband, 8415 Berg am Irchel, Tel. 052 318 18 32, [www.kik-verband.ch](http://www.kik-verband.ch)**



## Das Kiki im Einsatz

### ... mit einer eigenen Kiki-Geschichte

Die Zeichnungen von Kiki sind bewusst einfach gehalten. So lassen sich die Formen leicht erfassen und nachzeichnen. Bestimmt haben die Kinder viele eigene Ideen, was die gewitzte Schildkröte mit ihren Freunden Sabiene und Eichhörnchen alles erleben könnte.

Wir freuen uns über Einsendungen und veröffentlichen die Geschichten gern im Internet. Unter [www.kiki.ch/eigene-geschichten](http://www.kiki.ch/eigene-geschichten) können Sie schon eine ganze Reihe davon entdecken!

### ... mit einem selbstgestalteten «Land»

Kevin hat in unserer Geschichte für seine Playmobil-Figuren ein eigenes «Land» gebaut. Das machen alle Kinder gern. Stellen Sie ihnen dazu einige Figuren und etwas Material zur Verfügung. (Evtl. keinen Sand, das gibt viel zu putzen!) Besonders spannend ist es, wenn die ganze Gruppe gemeinsam an einem Land baut. Dabei kommen nämlich sehr viele Aspekte zur Sprache, die auch für die «Grossen» immer wieder Herausforderungen sind. Und oft lösen Kinder Konflikte auf ganz überraschende Weise!

- Wer darf wo sein Haus bauen? Wer darf wie viel Platz beanspruchen?
- Wer will unbedingt das grösste Haus haben? Wer baut lieber «klein, aber fein»?
- Welche Figuren passen? Welche nicht? Etc.

### ... mit einem Beobachtungsspiel

Ist ein Land fertig gebaut, schliessen die Kinder die Augen und Sie verändern einige Details. Wer hat gut beobachtet?

### ... mit Kikis Häuschen

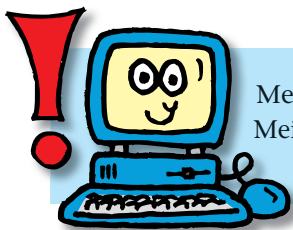
Den Bastelbogen zu Kikis Häuschen können Sie unter [www.kiki.ch/downloads/0115](http://www.kiki.ch/downloads/0115) herunterladen und auf festes A4-Papier ausdrucken. Oder Sie bestellen ihn kostenlos bei uns, auf Wunsch auch als Klassensatz: Kiki-Redaktion, Gertrudstrasse 17, 8400 Winterthur (E-Mail [redaktion@kiki.ch](mailto:redaktion@kiki.ch)).



Die kleineren Kinder brauchen beim Ausschneiden und Zusammenkleben etwas Hilfe. Wer Lust hat, kann das Haus und die Figuren auch auf einen «Boden» leimen und mit weiterem Material verzieren.

### ... mit einer gemeinsamen Girlande

Wer viel Geduld hat, kann eine lange Girlande basteln. Im Heft stellen wir zwei einfache Varianten vor. Wenn aber die ganze Gruppe an einer einzigen Girlande arbeitet, kann man sie bald quer durchs Kirchenschiff spannen – ein eindrückliches Symbol dafür, was man erreichen kann, wenn man miteinander statt gegeneinander arbeitet!



Mehr mit Kiki: Spiele, Rätsel, Witze, Mitmach-Abenteuer, ein Meinungs-Forum und, und, und! Das gibt es unter [www.kiki.ch](http://www.kiki.ch) – alles gewaltfrei, werbefrei und garantiert kindertauglich!



## Wege zum Kind